

RS OGH 1983/6/14 5Ob663/82, 5Ob667/83, 8Ob649/90

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.06.1983

Norm

ABGB §1090 Iif

ABGB §1106

Rechtssatz

Die vertraglich vereinbarte Überbürdung der Sachgefahr ist beim Leasingvertrag, bei dem die Elemente des Bestandvertrages überwiegen, auch an der Bestimmung des § 1106 ABGB zu messen, die eine ausdrückliche Übernahme der Haftung für den Untergang der Sache durch den außerordentlichen Unglücksfall verlangt.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 663/82
Entscheidungstext OGH 14.06.1983 5 Ob 663/82
Veröff: SZ 56/92
- 5 Ob 667/83
Entscheidungstext OGH 10.07.1984 5 Ob 667/83
Vgl; Beisatz: Die vertraglich vereinbarte Überbürdung der Sachgefahr ist auch im Mietvertrag zulässig (§ 1106 ABGB), sie ist auch nach seiner typenspezifischen Eigenart beim Leasingvertrag üblich. (T1)
- 8 Ob 649/90
Entscheidungstext OGH 19.12.1991 8 Ob 649/90

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0020778

Dokumentnummer

JJR_19830614_OGH0002_0050OB00663_8200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at